

Offenes Verfahren (EU) (VOB)

2025_SpriG_VS_LAE_55 - Zutrittskontrolle und Einbruchmeldeanlage

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Sprinkenhof GmbH
Burchardstraße 8
20095 Hamburg
Deutschland
+49 40339540
+49 40330754
vergabestelle@sprinkenhof.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Offenes Verfahren (EU) [VOB]

c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

20355 Hamburg

f) Art und Umfang der Leistung

Zutrittskontrolle und Einbruchmeldeanlage

Die Laeiszhalle wurde von dem Reederehepaar Carl und Sophie Laeisz gestiftet und von den Architekten M. Haller und W.E. Meerwein 1904 - 1908 im Stil des Neo-Barock ausgeführt. Zu den äußeren Gestaltungselementen wurden entsprechend der Jahrhundertwende Klinkermauerwerk mit reichhaltigen Sandsteinornamenten gewählt. Dazu schmücken reich verzierte, schmiedeeiserne Geländer mit botanischen Motiven und schiefergedeckte Mansarddächer, besetzt mit getriebenen Kupferblechskulpturen die Fassade. Die Musikhalle ist als größtes und seinerzeit modernstes Konzerthaus Deutschlands neben der Elbphilharmonie heute das bedeutendste Gebäude für klassische Musikdarbietungen in Hamburg. Der Bauherr plant bauliche Maßnahmen in der Laeiszhalle durchzuführen, die den reibungslosen, sicheren Betrieb des Gebäudes auch für die Zukunft sicherstellen sollen.

Alle Arbeiten außerhalb der jährlichen Spielzeitpause können nur in enger terminlicher und organisatorischer Abstimmung mit der Bauleitung bzw. der Leitung der Laeiszhalle/ Bauherr erfolgen, da ganztägig Proben oder Veranstaltung stattfinden können. Festlegung von verbindlichen Zeitfenstern sind mit einem Vorlauf von bis zu 2 Wochen möglich, so dass der AN fest mit diesen Zeitfenstern planen kann.//

Das Leistungsverzeichnis umfasst die Zutrittskontrolle und Einbruchmeldeanlage.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen

Losweise Ausschreibung: Nein

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen

Von: 01.09.2025 Bis: 27.10.2027

Mit der Ausführung ist 6 Wochen nach Auftragserteilung zu beginnen.//

Einzelfristen für die Vollendung der Ausführung:

- Bauabschnitt II – Werkplanung = Mai 2024
- Bauabschnitt III – Werkplanung = Mai 2025
- Bauabschnitt I – Werkplanung = Mai 2026
- Bauabschnitt II – Handwerksleistungen = Oktober 2024
- Bauabschnitt III – Handwerksleistungen = August 2025

- Bauabschnitt I – Handwerksleistungen = August 2026//

Einzelfristen für den Ausführungsbeginn am Leistungsort:

- Bauabschnitt II –

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig

l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4011d75a-12fa-4de4-913f-1cb55e577edb>

m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist

n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,

Teilnahme- oder Angebotsfrist:

Bindefrist:

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist

26.06.2025 11:00:00

25.08.2025

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind; gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind

Elektronische Angebote sind einzureichen unter:

"<https://www.deutsche-evergabe.de>"

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung

Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältnismahl Preis/Leistung

Preis-/Leistungsverhältnis (%): 80 / 20

s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen

t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

siehe Vergabeunterlagen

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss

siehe Vergabeunterlagen

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters

siehe Vergabeunterlagen

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann

Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Vergaberecht, Beschaffungsstelle und Zivilrecht
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg

Tel.: +49 40 428403230
Fax: +49 40 427940997

26.05.2025